

Gemeinderat

Auszug aus dem 6. Protokoll vom 25. März 2021

.....

102 **6.5.5 STRASSENWESEN — BETRIEB UND UNTERHALT**
Strassenunterhalt
Sanierung Schwändistrasse, Abschnitt Schwändi bis Pilgerweg
Arbeitsvergabe

Sachverhalt

- a) Das Büro Geoinfra Ingenieure AG Pfäffikon hat im Auftrag des Ressorts Tiefbau und Verkehr für die Belags- und Sanierungsarbeiten an der Schwändistrasse, Abschnitt Schwändi bis Pilgerweg, bei drei Bauunternehmungen entsprechende Angebote eingeholt. Die Offerteinholung erfolgte im Einladungsverfahren gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b^{bis} IVöB (SRSZ 430.120.1).
- b) Die Angebote wurden durch das Büro Geoinfra Ingenieure AG Pfäffikon geprüft. Es haben insgesamt drei von drei eingeladenen Bauunternehmungen eine Offerte fristgerecht eingereicht. Die Offerten wurden auf Vollständigkeit und Fehler kontrolliert. Alle eingereichten Offerten weisen keine rechnerischen oder materiellen Fehler auf. Die geprüften Angebote ergeben folgende Zusammenstellung:

Gemäss den vorgegebenen Vergabekriterien (100 % finanziell) ergibt sich folgende Rangliste.

	<i>Angebot netto, inkl. MwSt.</i>	
a) Reichmuth Bauunternehmung AG	Fr. 129'614.40	100 %
b) Hagedorn AG	Fr. 135'185.20	104 %
c) KIBAG Bauleistungen AG	Fr. 158'897.60	123 %

Erwägungen

1. Für die Sanierung der Schwändistrasse in Pfäffikon sind im Investitionskonto 40000.501.002 Fr. 100'000.-- eingestellt worden.
2. Bei der ersten Etappe im Jahr 2020 wurde ein Verfahren mit Hocheinbau gewählt, d.h. der neue Deckbelag wurde nach dem Auftragen einer Haftschrift direkt auf den bestehenden Belag aufgebracht. Dieses Vorgehen ist schon diverse Male so gemacht worden und hat sich immer bewährt speziell bei Strassen, deren totale Belagsstärke nicht sehr gross ist. Bei der Schwändistrasse haben sich im Herbst des letzten Jahres jedoch gewisse Komplikationen ergeben, welche zurzeit noch untersucht werden. Aus diesem Grund wurde für die vorliegende Etappe 2021 auf ein anderes Verfahren ausgewichen, Abfräsen des anstehenden Belages auf eine Tiefe von 3-4 cm und Aufbringen des neuen Deckbelages. Mit diesen Mehraufwendungen konnte nicht gerechnet werden.
3. Die Firma Reichmuth Bauunternehmung AG, Freienbach, hat für die Ausführung das preisgünstigste Angebot eingereicht. Die Arbeiten sind demzufolge an diese Firma zu vergeben.

Beschluss

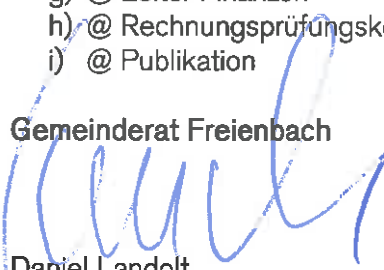
1. Der Auftrag für die Bauarbeiten für die Belags- und Sanierungsarbeiten an der Schwändistrasse, Abschnitt Schwändi bis Pilgerweg, wird gemäss Angebot vom 5. März 2021 zum Preis von Fr. 129'614.40 inkl. MwSt. an die Reichmuth Bauunternehmung AG, Schwerzstrasse 22, 8807 Freienbach, vergeben.
2. Die Kosten werden dem Investitionskonto 40000.501.002 belastet.
3. Das Büro Geoinfra Ingenieure AG Pfäffikon wird beauftragt, den Werkvertrag auszuarbeiten.
4. Gegen diese Arbeitsvergabe kann innert 10 Tagen seit Eröffnung dieser Mitteilung beim Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz Beschwerde eingereicht werden (Art. 15 Abs. 1 und 2

IVöB, SRSZ 430.120.1, i.V. mit § 3 Bst. a Kantonsratsbeschluss über den Beitritt des Kantons Schwyz zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen, KRB IVöB, SRSZ 430.120). Die Vergabe wird erst nach unbenutztem Ablauf der Beschwerdefrist wirksam.

5. Zufertigung durch Protokollauszug an:

- a) Reichmuth Bauunternehmung AG, Schwerzistrasse 22, 8807 Freienbach
- b) Hagedorn AG, Industriestrasse 4, 8808 Pfäffikon
- c) KIBAG Bauleistungen AG, Bächastrasse 73, 8806 Bäch
- d) Geoinfra Ingenieure AG Pfäffikon, Churerstrasse 44a, 8808 Pfäffikon
- e) @ Ressortvorsteher Tiefbau und Verkehr
- f) Leiter Tiefbau und Verkehr
- g) @ Leiter Finanzen
- h) @ Rechnungsprüfungskommission
- i) @ Publikation

Gemeinderat Freienbach


Daniel Landolt
Gemeindepräsident


Albert Steinegger
Gemeindeschreiber